

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
EINLEITUNG	1
A. DIE AUFBRINGUNG	8
I. Die gegensätzlichen Interessen von Kriegführenden und Neutralen	9
II. Die Voraussetzungen der berechtigten Aufbringung von neutralem Gut auf feindlichen Schiffen und neutralen Schiffen mit feindlicher Ladung	10
III. Die Voraussetzungen der berechtigten Wegnahme neutraler Schiffe mit neutraler Ladung	13
1. Die Funktion des zwischen Kriegführenden und Neutralen bestehenden Friedens	13
2. Das Mittel der Friedensaufhebung	15
IV. Das Institut des Warschau	22
1. Form und Inhalt	22
2. Die Abgrenzung des Warschau und der Absage nach verfolgtem Zweck und rechtlichem Grund	23
V. Die Entwicklung des Institutes	27
1. Hinweis auf Lübeck in Danzigs Schreiben von 1458 März 4.	27
2. Geistliche Handelsverbote im hansischen Bereich	30
3. Ansätze eines weltlichen Handelsverbotes in Lübecks Fehde mit Staveren 1332	32
VI. Maßnahmen berechtigter Gewalt	34
1. Die Untersuchung	35
2. Die Aufbringung	38
VII. Seekriegsmittel	39
1. Die staatlichen Kriegsschiffe	40
2. Die privaten Auslieger	40
VIII. Rechtsgrundlage des Tätigwerdens der Auslieger	42
1. Die Ausliegerbriefe	42
2. Der Markebrief (lettre de marque)	44

B. DIE EIGENTUMSVERHÄLTNISSE UND GERICHTLICHEN VERFAHREN NACH DER AUFBRINGUNG	52
I. Die Eigentumsverhältnisse	52
1. Bestimmungen über Kriegsbeute und Raubgut	52
2. Die Gewereklage und die Publizität des Erwerbes bei erbeutetem Gut	53
3. Der Zeitpunkt des Eigentumserwerbes	54
II. Das gerichtliche Verfahren	56
1. Klagen um Schiff und Gut nach der Aufbringung	56
C. DIE AUSEINANDERSETZUNG DER NEUTRALEN MIT DEM INSTITUT DES WARSCHAU	64
I. Die Argumentation der Neutralen gegen eine Anwendung des Warschau	64
II. Die Einschränkung der willkürlichen Wegnahme im neutralen Handelsverkehr	65
ZUSAMMENFASSUNG	67

ANHANG

1. Vertrag der Städte mit Wulf Wulflam über die von diesem zu übernehmende Befriedung der See von 1385 März 16.	71
2. Absage Lübecks an König Erich von Dänemark von 1426 Oktober 6.	72
3. Warschau Lübecks, Hamburgs, Rostocks, Stralsunds, Wismars und Lüneburgs an die livländischen Städte von 1426 November 20.	72
4. Warschau König Erichs von Dänemark an Reval von 1426 Dezember 13.	74
5. Warschau des Ordensmeisters von 1455 Juni 22.	75
6. Warschau Hans Odingk an Lübeck und den hansischen Kaufmann von 1491 April 29, Wisborg.	76
7. Markebrief König Heinrich IV. von England von 1412 Juni 25.	77
8. Instruktion Danzigs für seine Auslieger von 1458 März 7.	79
9. Lübecks Ausliegerordnung für seine vier mit seinen Bürgern gegen Engländer, Franzosen u. a. Feinde ausgerüsteten Auslieger von 1472 März 29.	80
10. Ausliegerempfehlung Graf Ludwig von Flandern von 1382 August 27.	83
11. Ausliegerbrief Danzigs für Schiffer Eler Bokelman von 1470 April 28.	83
12. Anwerbungsvertrag König Maximilians mit dänischen Ausliegern von 1491 Dezember 3.	84